



*ph*GR

Von der Theorie zur Praxis:

AUSBILDUNG ZUR PRAXISLEHRPERSON

Ausbildung zur

PRAXISLEHRPERSON

**Die nächste Generation Lehrpersonen
braucht Ihre Unterstützung als Praxis-
lehrperson.**

Die Pädagogische Hochschule Graubünden (PHGR) bietet für interessierte Lehrpersonen der Kindergarten- und Primarstufe eine Ausbildung zur Praxislehrperson an. In 5 Modulen (insgesamt 8 Tage), welche innerhalb eines Schuljahres absolviert werden können, werden Grundlagen vermittelt, um Studierende der PHGR in den Praktika professionell begleiten und bewerten zu können.

ZIELE UND AUFTRÄGE

Ziel des Ausbildungsganges für Praxislehrpersonen der PHGR ist es, bei den Teilnehmenden die folgenden Kompetenzen, welche sich durch alle 5 Module ziehen, kontinuierlich auf- und auszubauen.

Die Teilnehmenden ...

- eignen sich Wissen, Kompetenzen und Haltungen an, um sich als Praxislehrperson für die berufspraktische Ausbildung der Studierenden zu qualifizieren.
- können die Studierenden vor, während und nach den Praxiseinsätzen professionell begleiten und beraten.
- können Theorie und Praxis sinnvoll miteinander verknüpfen und können den Studierenden Beispiele dafür konkret, d.h. im Unterricht, vorzeigen.
- sind qualifiziert, um über die verschiedenen Erfahrungen als Praxislehrperson zu reflektieren und sich auszutauschen.
- sind in der Lage, die Leistungen der Studierenden fachgerecht zu beurteilen.

Aufträge

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer bringt für das Modul 2b ein Beispiel aus einem Reflexionsgespräch mit, welches im Praktikum mit dem Studenten /der Studentin geführt wurde (z.B. Video- oder Tonaufnahme).

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer bringt für 2 Fächer im Modul 3 (aus L1, M, NMG, Musik, Sport, BG oder TTG) je eine Grobplanung und eine bis zwei damit verbundene Feinplanungen gemäss Planungsschemata der PHGR mit, welche die Studentin /der Student im Praktikum erstellt hat. Diese Dokumente werden in den Modulen besprochen.

Betreuung von Studierenden

Während der Ausbildung betreut die Lehrperson während mindestens einem Praktikum Studierende der PHGR. Die Teilnahme an der Tagung für Praxislehrpersonen, welche innerhalb des Praktikums stattfindet, ist Bestandteil der Ausbildung (Modul 4). Hier findet einerseits der Kontakt zur Abteilung Berufspraktische Ausbildung (BPA), zu den Dozierenden der PHGR, aber auch mit langjährigen Praxislehrpersonen statt.

BESCHREIBUNG

1

GRUNDLAGEN, INSTRUMENTE

Die Teilnehmenden werden in die Konzeption der berufspraktischen Ausbildung der PHGR eingeführt und auf die vielfältigen Aufgaben als Praxislehrperson vorbereitet. Wichtige Instrumente werden vorgestellt und die verschiedenen Aufgabenbereiche der Praxislehrpersonen in der Ausbildungsarbeit mit den Studierenden und in der Zusammenarbeit mit der PHGR werden thematisiert.

2

KOMMUNIKATION, COACHING UND REFLEXIVE PRAXIS

Die Praxislehrpersonen vertiefen und reflektieren ihre Kommunikationskompetenzen im Hinblick auf die Ausbildung, Begleitung, Beratung und Beurteilung von Studierenden. Sie setzen sich mit Feedbackformen auseinander und erhalten Impulse für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Gesprächen mit Studierenden.

Der Kurs wird in zwei Teile gegliedert. Der zweite Teil findet statt, nachdem die Praxislehrpersonen Studierende in einem Praktikum betreut haben. So können Beispiele aus der Begleitung von Studierenden aufgegriffen und gemeinsam analysiert und reflektiert werden.

3

FACHDIDAKTIK

In den fachdidaktischen Modulen (Mathematik/Erstsprache/Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG)/Technisch-Textiles Gestalten (TTG) oder Bildnerisches Gestalten/Musik und Rhythmik/Bewegung und Sport) werden die angehenden Praxislehrpersonen dazu befähigt, den (Fach-)Unterricht der Studierenden kompetent zu begleiten und zu beurteilen. Die Dozierenden der entsprechenden Fachdidaktik erläutern, in welcher Form den Studierenden Aufträge und Themen für die Vorbereitung der Praktika erteilt werden sollen.

4

TAGUNG PRAXISLEHRPERSONEN

Die Tagung Praxislehrpersonen findet im Rahmen eines Praktikums statt. Sie wird von der Berufspraktischen Abteilung der PHGR (BPA) organisiert. Die angehenden Praxislehrpersonen treten an der Tagung in einen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, die schon länger Studierende begleiten.

5

REFLEXION, AUS- TAUSCH, ABSCHLUSS

Dieses Modul bildet den Abschluss der Ausbildung zur Praxislehrperson. Es dient der Verknüpfung der verschiedenen Ausbildungsinhalte, der Reflexion und dem Austausch unter den Praxislehrpersonen.



Ausbildung im

ÜBERBLICK

AUGUST	MODUL 1 (1 ½ Tage) Grundlagen, Instrumente	MODUL 2A (1Tag) Kommunikation, Coaching und reflexive Praxis	
FEBRUAR	MODUL 3 (3Tage) Fachdidaktische Zuänge zur Berufspraxis		
	3A Fachdidaktik Erstsprache	3B Fachdidaktik Mathematik	3C Fachdidaktik NMG
	3D Fachdidaktik Sport	3E Fachdidaktik Musik	3F Fachdidaktik TTG oder BG
	MODUL 4 (1Tag) Tagung Praxislehrpersonen		
MÄRZ	MODUL 2B (1Tag) Kommunikation Coaching		
SEPTEMBER	MODUL 5 (½ Tag) Reflexion und Austausch /Abschluss		

Gut zu

WISSEN

Kosten

Die Ausbildung ist kostenlos und findet zum Teil während der Unterrichtszeit statt. Die Stellvertreterkosten während des Moduls 3 (3 Tage) werden von der PHGR mitfinanziert.

Spesen für Reise und Verpflegung gehen zu Lasten der Teilnehmenden bzw. der Schulgemeinde.

Termine und Anmeldung

Die genauen Daten der einzelnen Module sind auf unserer Website publiziert:
www.phgr.ch > [weiterbildung](#) > [zusatzausbildungen](#)

Die Anmeldung zur Ausbildung als Praxislehrperson erfolgt in der Regel über die Schulleitung. Die Ausbildung darf nach zwei Jahren Praxiserfahrung begonnen werden.